

# Ritter der Unbefleckten

Familie der Heiligen Herzen Jesu und Mariens (FJM) – Apostel-Thomas – Apostolatsgemeinschaft



Wie man heute auf unseren Glauben und das Wort Gottes mit Füßen trampelt!



## Die letzte Pilgerfahrt vom Oktober 2009...

„Das war die schönste Pilgerfahrt! Noch nie hab ich so was erlebt, von all den -fahrten.“, so und ähnlich schilderten Mitpilger, die zum ersten male sich mit den FJMLern auf dem Weg gemacht hatten.

Alleine acht Stunden Kreuzberg (Auf- und Abstieg) war so gefüllt mit Informationen (geistige Nahrung), das man die Gnaden des Himmel greifen – spüren konnte. Für alles in dieser Welt an Leid und Elend gibt es eine Antwort und vor allem einen Ausweg. Und wenn Gott einen Mitarbeiter erwählt, dann hat dies halt auch mal was mit Leiden zu tun. Ohne Leiden, keine Freuden.

Das war die letzte Wallfahrt nach Medjugorje mit der FJM. Mehr in unserem Radio und in der FJM-Mediathek... in Kürze!

„...**Ich habe dich erwählt, Meinem Volk eine Hilfe zu sein...**“

- Br. Johannes-Marcus -

Hier geht es nicht um mich, sondern um uns alle. Sind wir bereit dem Nächsten so zu helfen, wie es uns geboten ist? Statt hektoliterweise Milch in die Gosse zu schütten; Nahrungsmittel massenweise zu vernichten; statt nur an sich selbst zu denken, dass die ‚eigene‘ Kasse stimmt [wie es insbesondere in den Industriestaaten (USA, EU etc.) praktiziert wird] – mit denen zu teilen, die nichts haben.

Millionen von Menschen – **die Mehrheit sind Kinder** – hungern (sterben an Hunger) in der Welt, während wir uns drei satte Mahlzeiten am Tag gönnen. Und was wir nicht konsumieren, wird vernichtet um den Preis zu halten bzw. zu erhöhen.

Kann es sein, das da irgendwann jemand von uns Rechenschaft fordert? Ich bin fest überzeugt, dass wir für unsere Unbarmherzigkeit viel Sühnegeld zahlen müssen!

Mehr auf Seite 4

## Wichtiger Termin: 7. - 9. Dezember in Stadtlohn, zur Feier des Festes Unbefleckte Empfängnis

...

Das Motto: „...**Ich habe dich erwählt, Meinem Volk eine Hilfe zu sein...**“

Mehr dazu auf Seite 4

\*

## 21. Dezember 2012 der angebliche Termin...

und andere Weltuntergangs-  
botschaften laufen umher ...

Mehr dazu auf Seite 5

\*

## Hinweis!!!

Liebe Zuhörer des Internetradios „FJM-Ritter“ per Telefon.

**Noch einmal unser Hinweis, zu Schonung der Telefonkosten:**

Uns fällt auf, dass aus dem deutschen Festnetz nach Österreich bzw. in die Schweiz eingewählt wird.

Wir weisen darauf hin, dass dies nicht billig ist. Man muss dann entsprechend Fern- / bzw. Auslandsgebühren entrichten.

Damit es möglichst günstig ist (siehe dazu Seite 2), wäre es gut im entsprechenden nationalen Telefonnetz zu bleiben, in dessen Land man wohnt. Wir haben das extra so gemacht, denn nur unter der jeweiligen Landeskenntung kann man schon ab 0,00 / Eurocent mithören.

Wir schreiben diesen Hinweis, damit keiner sagen kann: **FJM-Ritter** hören sei zu teuer!

**Wir laden ein mitzubeten !!!**

**Zum Engel des Herrn bzw. Regina caeli** (Mittags): für alle Mitglieder des 1., 2. + 3. Ring – 3 x 3 Ave Maria... mit dem Zusatz: „sende Ihnen den Heiligen Geist“ oder „sende uns den Heiligen Geist“

**Abends** am Kreuz, am Bild der Mutter Gottes: „**Mutter Maria**, ich geb dir all meine Leiden, die Leiden der ganzen Welt. Vereine diese Leiden mit den Leiden deines Sohnes JESUS CHRISTUS und bringe es so unserem himmlischen Vater zum Opfer dar. Für die Bekehrung der Sünder und die Befreiung der Armen Seelen aus dem Fegefeuer“ und das Gebet: „**Um der Blutränen Mariens**, unserer Heiligsten Mutter, des kostbaren Blutes Deines Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus willen – Vater, schenke Deine Gnaden all den Seelen neu, die erkaltet oder gar lau sind besonders für Deine Priester und Ordenskinder. Gelobt sei das kostbare Blut Jesu Christi und die Blutränen Mariens.“

7. jeden Monats: **zu Ehren des himmlischen Vaters**. Wir opfern alles zu Seiner Verfügung, schenken IHM u.a. die Litanei von der göttlichen Gegenwart im Gotteslob Nr. 764

13. jeden Monats: **Zu Ehren der Rosenkranzkönigin v. Fatima; Rosa Mystica** mit entsprechender Sühneandacht (Anbetung, Beichte, Heilige Messe)

19. jeden Monats: **Gedenken an den Hl. Josef**

22. jeden Monats: **Ungeborenen Rosenkranz** oder - **Kreuzweg**

29. jeden Monats: **Gedenken der Hl. Erzengel**, insbesondere durch den Engelrosenkranz!

**Dienstags** beten wir den Aufopferungs-Rosenkranz v. Br.JM in der Leidensstunde

**Donnerstags** beten wir um Heilung für die uns anvertrauten Nächsten in der Welt – den **Sanctus Rosenkranz**

**Freitags** beten wir den Kreuzweg – auf Bitten Jesu für die Armen Seelen, besonders für: die **Selbstmörder** – die unvorbereitet entschlafen und plötzlich verstorben sind – die, welche *aus Seiner Kirche ausgetreten* und ohne Umkehr gestorben sind – alle Anliegen, die ER mir am 21. Januar 01 durch eine Betschwester und einen Priester anvertraut hat (*Teilnahme auf Absprache!*).

**Zweiter Samstag im Monat**: beten wir mit der Vesper das Zönakel nach Pfr.Gobbi

**Letzter Samstag im Monat**: **Gebetstreffen zu Ehren des Prager Jesulein** um 14:30 Uhr mit entsprechender Andacht in der Oase, 48703 Stadtlohn, Steinkamp 22

Zu jedem 8. Dezember, um 12 Uhr: **WELTGNADENSTUNDE**, in der Hilgenbergkapelle zu Stadtlohn... Eucharistische Anbetung – anschließend Heilige Messe (soweit möglich).

Nach einem anschl. Imbiss in der Apostolatsgemeinschaft **FJM** ist auch wieder ein Einkehrtag vorgesehen. Schon jetzt laden wir ein und bitten um Anmeldung: 02563 – 207330

**>>> Wir können kein Internetradio hören... wir haben keinen PC, haben kein Internet. <<<**

so die Zuhörer bei den Gebets- und Vortragstreffen unterwegs.

**Nun haben wir eine Lösung gefunden**, dass die Grenzen des Internets sprengt. In den Ländern „**Deutschland, Austria, sCHweiz**“ haben wir jeweils eine nat. Telefonnummer geschaltet, wo der **FJM-Ritter**, unser privates Internetradio, zu hören ist! Einige unserer Vorträge und zahlreiche Gastprogramme, welche uns Priester usw. zur Verfügung gestellt haben. U.a. seit Mai 2009 **Kirche in Not**, die am Dienstag und Donnerstag um 8:20 Uhr und Sonntags um 21:30 Uhr auf Sendung kommen. Wir laden ein zum Mithören – und Weitersagen:

-  : 0 (049) \* 514 6777 10010
-  : 0 (043) \* 720 701 371
-  : 0 (041) \* 32 510 3112

\* = Einfügung (...) der Anrufer aus den Nachbarländern!

Das Radio der gesunden Kost: **Marianisch – Eucharistisch und Papstreu!** Wir stehen zu den Säulen der Kirche: **das Kreuz – die Sakramente – das päpstliche Lehramt – und zur dreifaltigen Kirche**. Wir lieben und leben sie! Wir sind keine Kopie von irgendwem; Wir wollen auch niemanden ersetzen! Wir wollen **das** aussenden, was man kaum oder nirgends so deutlich hören kann:

**Die Leiden Christi heute,  
für uns ...  
Die Leiden,  
der wahre Weg zur Heilung!  
Werde Licht,  
durch die Wahrheit  
Licht & Finsternis**

der Weg zur Erkenntnis von vielen Unwahrheiten und was wir, jeder Getaufte und Gefirmte an Pflichten haben. Wenn wir Gott erkennen, wenn wir wirklich Glauben haben, dann dürfen wir ihn nicht verraten – nicht verlassen und auch keine falschen Kompromisse machen.

Wir senden **24 Stunden** und ... Auch Du darfst uns gerne Beiträge zusenden! Als Datei (*mpg - wav o.ä.*) - bitte die entsprechende Erlaubnis zur privaten Aussendung beim **FJM-Ritter** beifügen!

Auf Wunsch zeichnen wir auch gerne Veranstaltungen auf, erstellen CD's [bzw. unter Absprache darf auch aufgezzeichnet und kostenlos verteilt werden.

\* \* \*

Da wäre noch die Kostenfrage ... also uns kostet das schon etwas, aber wir vertrauen: Wenn es Gottes Wille ist, ist alles, wie bisher finanziert – dank der helfenden Hände des hl. Josefs.

**Die Kosten der Zuhörer:**

Nicht mehr wie für ein Telefongespräch ins Fernmeldenetz, also schon ab 0,00 €Cent/min. Fragen Sie ihren Telefonanbieter wegen einer Flatrate bzw. Freiminuten; oder fragen Sie uns. Wir können Angebote einholen ...

Auf Wunsch senden wir ein Programmheft zu - unter **FJM, Programmheft**, D-48695 Stadtlohn, Postfach 1448 – Bitte senden Sie uns einen an Sie selbst adressierten und ausreichend frankierten [DinA5-Umschlag] zu. Wir liefern sofort und kostenlos!

Segensgruß,  
Euer



\*

**Impressum**

„Apostel-Thomas-Apostolatsgemeinschaft  
Familie der Heiligen Herzen  
Jesu und Mariens (FJM)“

(von röm.kath. Christen gemäß Can. § 215 CIC  
gegründet; unser Ziel ist: im Sinne des 710 ff. CIC -  
Säkularinstitut)

v.i.S.d.P. Peter Stoßhoff (JM(FJM))

**Kontakt:** Postfach 1448

D-48695 Stadtlohn

Tel: +49 700 / 27560356

Fax: +49 2563 / 207332

Internet <http://FJM-Ritter.eu>

Radio: <http://FJM-Ritter.info>

Mediathek: <http://FJM-Ritter.tv>

Alles über FJM: <http://blog.fjm-ritter.eu>

E-Mail: [redaktion@fjm-ritter.eu](mailto:redaktion@fjm-ritter.eu)

Für alle Gaben, Gebete und Opfer sagen wir allen  
ein unendlich ewiges „Vergelt's Gott!“

\* © + ® 2000-2009 FJM.jm

**Atempause**

Wir laden **dich** – Interessierte – zum Gebet, zu  
einer Atempause, zum Kennenlernen für ein  
mögliches Mitleben ein.

**Bedingung:** Mitleben, was unsere Regel sagt  
(*sonweit möglich*); Gebet – Stille – Hl. Messe etc.-  
gemeinsames Lesen der Bibel u.a. Texte!

\*

**Für ALLE:** Wir laden **dich** – Interessierte –  
ein, zu unseren Festtage: vom 7. – 9.  
Dezember und 1. – 4. Juli in Stadtlohn,  
Steinkamp 22; 19. Oktober, um 14 Uhr in  
Altötting, Franziskushaus.

Sowie jeden Donnerstag und letzten Samstag  
im Monat, Beginn um 14:30!!!

Weitere Termine auf Absprache. Zum Beispiel:  
Allerheiligen, Silvester

**Beten wir in den Anliegen Mariens, wie sie  
es von mir im Sommer '98 und nun vor  
allem in der Botschaft von Medjugorje am  
25. Oktober 2000 erbat. Wir können dann  
niemanden vergessen, auch dich nicht!**

**Eine Kontoverbindung wie  
gewünscht, hier von unsere  
Mitschwestern:**

Eva Maria Schmitz,

Postbank München

Nr: **785 174 804** – BLZ: **700 100 80** –

Aus den Nachbarländern bitte  
folgende Daten verwenden:

BIC: **PBNKDEFF**

IBAN: **DE02700100800785174804**

Bitte dabei immer den  
Verwendungszweck und Namen oder  
die Adressnummer angeben.

\*



# Wir produzieren CDs/DVDs FJM-Ritter.tv – Projekt.

Im Internet unter <http://FJM-Ritter.tv> kann man unsere FJM-  
Mediathek erreichen, die wir am aufbauen sind. Wir laden dich  
ein uns entsprechend gutes Filmmaterial (VHS-Kassetten, CDs  
und DVDs) mit entsprechender Sendeerlaubnis zukommen zu  
lassen! Neben bekanntem wollen wir auch aus unseren  
Vorträgen z.B.: „**die Gnadenordnung Gottes**“ u.a. aufzeichnen  
und im TV senden bzw. auf DVDs bringen. Wir suchen dazu  
Helfer!!! Freie Mitarbeiterinnen, die auch von zuhause aus  
mitwirken können ... Tel: +49 700 27560356

## „Familientreffen Oktober 2009!“

Diesmal in etwas kleinerer  
Runde, versammelten sich  
Mitglieder und Interessierte aus  
Österreich und Bayern zum  
jährlichen Familientreffen-Süd.

Das diesjährige Motto: „*Wollt  
auch ihr gehen?*“ wählte der  
Leiter als Einstieg zum  
kommenden Jubiläum in 2010.



Jährliches Familientreffen  
in Altötting am 19. Oktober

Einige haben sich von uns  
abgewendet, andere laufen lieber  
den falschen Lehren nach.

Br.JM machte deutlich, welche  
Reaktionen auf seine Vorträge  
(*gegen Kobolde, Okkultes und  
Esoterik usw; neuerlich zu den  
Irrlehren die als Botschaften  
vertrieben werden*) in letzter Zeit  
eingegangen sind und das man  
diese Wahrheit nicht ertragen  
kann. „*Jesus ist es nicht besser  
ergangen! Es ist unerträglich  
diese Wahrheit, wie leicht kann  
man die Unwahrheiten annehmen  
und weitergeben. Die Konse-  
quenzen sind nicht so von*

*Interesse*“ macht Br.Johannes-  
Marcus deutlich. „*Wir zwingen  
nicht; laden nur ein!!!*“

Auch das Thema Schweinegrippe  
„Pro & Contra“ und die  
Berichterstattungen in den vielen  
Medien, wurde zum Thema der  
Versammlung.



Br.JM überreicht Hw. Pfr. Gerhard die  
Fotobücher der FJM, als Danksagung!

Neben der Aufnahme neuer  
Mitglieder, hier insbesondere  
Marianne aus Altötting, bedankte  
sich der Leiter bei Hw. Pfr.  
Gerhard für die Begleitung, der  
Spendung der Sakramente und  
wunderbare Predigten, währen  
der Feier der Heiligen Messen.

Die Versammlung beschloss  
künftig die Versammlung des 19.  
Oktober um eine Stunde  
vorzuziehen, also um 14 Uhr zu  
beginnen. - Die Leitung der FJM  
lud unteranderm die Teilnehmer  
zum zehnjährigen Jubiläum vom  
1. – 4. Juli 2010; sowie schon  
vorab im Dezember zur  
**Weltgnadenstunde** vom 7. – 9.  
Dezember nach Stadtlohn ein.  
Das Motto: „*Ich habe dich  
erwählt, meinem Volk eine Hilfe  
zu sein!*“

## Feier des Festes Unbefleckte Empfängnis

### - Weltgnadenstunde

Seit 8. Dezember 1998 leitet Br.JM die Weltgnadenstunde in Stadtlohn. Übernommen von Margret E., die zuvor, am Allerheiligen, verstorben war. Die Weltgnadenstunde ist eine Einladung, am 8. Dezember zu 12 Uhr vor dem heimischen Tabernakel – eine Gebetsstunde – zu verbringen.

Vierorts wird das Altarsakrament feierlich vom Priester ausgesetzt. Seit 2001 verbindet die FJM dies mit einem Einkehrtag inkl. Heilige Messe und man kommt von Nah und Fern hinzu. Seit 2004, weil einige von weither am Vortrag schon anreisen, mit einem Programm ab 7. Dez. um 18 Uhr bis einschl. 9. Dez. Vormittags, zur Segnung!

Es wird eingeladen zur Vigil am 7. Dez. um 17:30 Rosenkranz (*im Haus der Schwestern, Stadtlohn, Steinkamp 22*); 8. Dez, um 12:00 (*in der Stadtlohner Hilgenbergkapelle*) Anbetung, Heilige Messe, Beichtgelegenheit.

Ab 15 Uhr wieder bei den Apostel-Thomas-Schwestern zur Agape und Einkehr und weiter Beichtgelegenheit!

Abgerundet wird dieses Fest mit einer Segnungsandacht Beginn am 9. Dez. um 7 Uhr, wieder bei den Schwestern.



(ULF von Heroldsbach)

Das Motto des Tages:

„...*Ich habe dich erwählt, Meinem Volk eine Hilfe zu sein...*“

Hier geht es nicht um Br.Johannes-Marcus, sondern um jeden, der **JA** zum Plan Mariens, zum Willen Gottes gesagt hat.

Gott sucht helfende Hände, nicht nur Beter, das auch! Aber es geht auch um die tätige Nächstenliebe. Anpacken um das Evangelium vorzuleben.

Nicht wie man selbst will, sondern wie Gott sagt, wie es das päpstliche Lehramt uns tatsächlich weist.

Da ist noch vieles in Unordnung. Willst Du helfen die Gnaden herabzuziehen, vom Himmel, die Gott uns schenkt?

Dann wende Dich von den Irrlehrern, falschen Schriften und Boten ab. Prüfe was Du konsumierst: liest, anschaut!

Ich erlebe derzeit, wie selbst gute Beter die wahre Lehre verwerfen, das Lehramt ignorieren, nur weil es falsche Boten es sagen.

Es werden Daten in den Raum geworfen und man sagt, dies käme von Gott, von den Heiligen (*Maria, Engel etc.*). Ich rate noch einmal dringendst, sich solchen Fabeleien abzuwenden.

Schaut und hört was der Papst sagt. Wer auf den Papst nicht hört und dem päpstlichen Lehramt nicht folgt, geht eh falsch – geht in die Irre.

Ich darf gar nicht schreiben, was mir nach dem letzten Infos alles so geschrieben wurde.

Man will mich von dem wegbringen, was Gott mich gelehrt hat und aber auch im Lehramt zu finden ist.

Man glaubt dem Papst nicht, man verwirft die Wahrheit und stützt sich auf Unwahrheiten, Lügengeschichten und verunsichert Fromme Beter.

Um sich auch noch zu beglaubigen haussiert eine Frau mit der angeblichen

Unterstützung eines österreichischer Theologen.

Klar habe ich Kontakt zu diesem aufgenommen. Er antwortet auf die Frage, ob er das tatsächlich gutheißt:

„es stimmt, ich erhalte Zuschriften von Frau [...]. Aber ich habe Ihre „Lehren“ nie bewertet, sondern mit freundlichen Worten den Erhalt der Post bestätigt.“

Da ich weiß das auch Priester und Ordensleute solche Schriften bekommen, möchte ich mir eine Anmerkung erlauben, die mein ehem. geistiger Berater mir mal gab: *Wenn der Fisch stinkt am Schwanz, wirf weg das Ganze. Sonst gibt es eine gefährliche Fischvergiftung.*

An anderer Stelle heißt es: *Wovon das Herz voll, das kommt aus dem Mund heraus.*

Fakt: Wer Irrlehren annimmt und verbreitet, sorgt dafür dass viele eine **Geistige Vergiftung** erleiden. Ist das der Grund, weshalb selbst gute Beter, gegen das päpstliche Lehramt wirken, gegen den Papst sind – gegen die ordentliche Messe reden (*und sich auch noch selbst im Widerspruch befinden* [mein Seelenführer feiert auch die ordentliche Messe, und Frau M. meint dazu, die gegen diese Messform spricht: *„Die Messform von Pfr. Sta. ist gültig, weil dieser so Fromm ist!“*, der Priester.)

Wer jemand anderen so was sagt und Priester nicht mehr annehmen kann, weil diese die ordentliche Form feiern, ist das so genannte Werkzeug ein Diener Satans, denn nur dieser sorgt dafür das man die ordentliche Messe nicht mehr mitfeiern soll. Und da diese Irrlehrerin, welche behauptet im Auftrag Mariens und Gottes zu handeln, nur die Hl. Messe (*außerordentliche Form*) bei Christkönig für gut erklärt, Fortsetzung auf der nächsten Seite!

**Fortsetzung von Seite 4**

(außer die von Pfr.M, weil dieser so fromm ist ☺) denke ich dass dieser ständige und verdrehte Sinneswandel schon ins lächerliche übergeht.

Zuvor waren nur die Messen der PiusX.-Bruderschaft gültig, dann die der Petrusbruderschaft, und weil diese sich von dieser selbsternannten Botin ebenfalls distanzierten, wandte sie sich der Gemeinschaft Christkönig zu. Aber auch diese haben sich von Frau M. distanziert.

Wer an Botschaften glaubt, die sich insgesamt gegen päpstliches Lehramt und Papst richten, muss wissen dass er auf dem Irrweg und nicht Freund Gottes ist, sondern Sein Gegner!!!

\*

Einen weiteren Punkt auf diese Verwirrungen, denen sich viele gute Beter / Gläubige eingelassen haben, ist die Zeitbenennung von Katastrophen usw.

Immer Regelmäßiger werden Daten genannt wann etwas wo

über die Erde kommen soll. Einmal ist des der 23. Oktober, dann der 29. dann war es Anfang des Jahres 2009 – anschließend der 9. September ... usw.

Diese Verrücktheiten dienen niemanden, sondern schaden! Nicht nur dem tatsächlichen Willen Gottes, sondern den der es verbreitet – verbreiten lässt und/oder es auch nur gutheist!

Habt ihr nicht gelesen, habt ihr nicht gehört: **Christus selbst sagt:** *Nicht ich kenne das Datum, sondern nur der Vater im Himmel.*

Also ist jede Botschaft mit Zeitangabe, pauschal erst einmal mit vielen Fragezeichen zu versehen. Je mehr Angst sie verursachen, um so unglaublicher sind solche Botschaften und Botschafter.

Ich rate sich mal mit den Worten von Medjugorje und Garabandal zu beschäftigen: Da soll es auch ein Datum geben, aber es ist Geheim! Die Menschen werden auf die Bekanntgabe der

Ereignisse – der Geheimnisse rechtzeitig vorbereitet.

Ich bin überzeugt, das gerade dieser Papst sicher nicht unwissend bleibt, wenn der wahre Hirte Seine Herde aus den Kriegen etc. – in den Herzen – befreit!

Unser oberstes Gebot sollte immer sein: **Handelt/Lebt so, als wäre dies Dein letzter Tag; und auch so, als würdest Du noch hundert Jahre auf dieser Erde verbleiben.**

Unsere Gesellschaft wird vorbereitet auf Katastrophen, durch die Nachrichten in Zeitungen, Radio und im TV. Immer öfters folgen Sendungen von Kriegen, Seuchen und Naturkatastrophen. Auf Hochtour laufen Beiträge, Filme wegen dem Auslaufen des MajaKalender (21.12.2012) bzw. dem angeblichen Ende des jüdischen Kalenders ...

**Mehr dazu im nächsten Beitrag!**

## Das Ende der Welt? Das Ende der Zeiten?

-von Br. Johannes-Marcus-

### **Liebe Freunde, Leser und Mitglieder ...**

hat Jesus uns befreit von der Bürde der Angst oder nicht? Dies frag ich mich immer öfters, wenn ich mitbekommen muss, wie Wundersüchtige von einem Ereignis nach der anderen Attraktion rennen, und euphorisch von s.g. Boten und Wunder berichten und uns mit Telefonaten und Schriften zuschütten.

Ehrlich gesagt, reicht mir die Angstmacherei schon lange, was die über Medien von Seiten der Politik usw. betrieben, und auch einige Beter (Gebetsgruppen) von sich geben.

**NEIN!** Die Welt geht wohl am 21. Dezember 2012 nicht unter; **NEIN!** Auch an diesem Tag wie schon viele andere Tage zuvor wird nichts

besonderes passieren, es sei denn Gott Vater hat ebenfalls von Seinen Kindern genug, was sie in Seinem Namen so alles verbreiten.

Wer die Heilige Schrift und die Botschaften des Papstes nicht kennt, brauch auch zu den anderen Botschaften nicht rennen! Es ist unnützlich was ihr tut, wenn wir nicht tun was ER uns sagt, denn das Evangelium ist eindeutig und klar.

Gott gibt und gab Zeichen, Gelassenheit und Ruhe ist angesagt. Hektisches Treiben und treibende Angst kommt nicht von GOTT!

Was will Gott von uns: **das wir umkehren und beten; opfern und sühnen; das wir miteinander im Frieden leben.**

**Uns ausrichten auf das EWIGE Leben und das alles ohne Angst.**

Fortsetzung von Seite 5

Jeder der Hektik und Angst verbreitet, dient nicht Gott; jeder der vom päpstlichen Lehramt abweicht, dient nicht Gott!

Ich bin auch überzeugt, das etwas auf uns zukommt. **Nur was?** Und wie man sich vorbereiten soll, das hab ich alles geschrieben und gesagt.

Und was wichtig ist, ich kenne KEIN Datum. Das bedeutet nicht dass wir alle Zeit der Welt haben; aber wir haben alle Zeit die Gott uns schenkt.

Was nützt es, wenn wir nicht vorbereitet sind mit dem was GOTT von uns erwartet: *Keine Liebe verbreiten, sondern Angst. Statt Beichten in Sünde leben ... usw.*

Wenn ich so die Berichte im Internet verfolge, was die Medien, so auch die Kinowelt, TV etc. öffentlich, wie auch Privat in ihren Verlautbarungen haben, dann reicht das doch eigentlich um zu wissen, das man selbst vorbereiten sollte, auf diese letzte Stunde!

Das bedeutet: Wenn Du jetzt vor Christus Jesus stehst, kannst Du ihn in die Augen schauen? Weißt Du dann was Du IHM zu sagen, zu tun hast? **Nein?**

Was nützt dann das hektische Treiben und hin und her laufen (*von einem Boten zur anderen Botschaft?*). Warum beschäftigen wir uns nicht damit, was uns Gott tatsächlich gegeben hat? Und mit denen, die Gott uns an die Seite gestellt hat.

Möglich dass wir den einen oder anderen Boten hören sollten, aber doch nicht auf die, welche uns vom päpstlichen Lehramt abbringen und nur Panik / Angst verbreiten.

Wir sollen beten! Aber Gott weiß auch, dass wir irdische Pflichten haben. Menschen mit Gebeten und Andachten zu bombardieren, das 24 Stunden nicht ausreichen um diesen nachzukommen... das ist nicht Gott, auch wenn es von einem Priester kommen sollte.

Seit Jahrzehnten leben ganze Familien in Angst vor dem Tag „X“, und haben eine ganze Generation in Angst vor dem Ende der Welt erzogen, so das man feststellend sagen muss, das solche Boten und auch Priester hier eher Schaden zugefügt haben, als die rettenden Worte Jesu zu vermitteln, der sagt:

*Sorget euch nicht! Ich habe die Welt überwunden; habt keine Angst und folget Mir nach! Ich bin bei euch alle Tage, bis an der Welt Ende!*

Können wir diesen Worten keinen Glauben mehr schenken? – oder warum lassen wir uns nur so in dieser hektischen Zeit treiben, die uns mit Angst befällt?

Habt ihr keinen Glauben? Habt ihr kein Vertrauen auf den Herrn, dass er zur rechten Zeit uns befreien wird aus aller Bedrängnis, wenn wir nur das tun was er (ge-)sagt!

**Was sagt ER uns: Lebt in rechter weise! Tut eure Pflichten! Haltet die Gebote! Lebt die Sakramente! Tut den anderen Gutes! Seid Barmherzig! ...**

Wer dies tut, braucht vor nichts – was da draußen auch immer passieren mag – Angst zu haben!

Und was nützt es Euch, wenn ihr den falschen Boten und Botschaften folgt, auf die Kirche aber nicht mehr hört und den wahren Boten nicht mehr glaubt?

Wozu hat Gott Euch berufen?

Doch nicht das wir uns vom Mammon, der Angst oder von der Zeit erneut knechten lassen. Das letzte Treffen mit *Fr. James Manjackal* hatte u.a. diesen Inhalt: *„Die Muttergottes hat für alle einen blauen Mantel ...“*

... was nützt es wenn wir diesen wegtun um wieder eigene Wege zu gehen oder dieser ihrer Einladung erst gar nicht folgen, weil wir besseres zu tun pflegen?

Es mag ja sein, das die anderen die mich/uns verwerfen recht haben. Aber hört doch was die Boten dieser Tage alles sagen und prüft es, wie aufgezeigt: Wo ist der Gehorsam zu Gott und der Kirche; die Wahrheit und Einheit ebenso; wo wird die Demut gelebt und die Liebe vollzogen?

Vergesst nicht, was wir Euch sagen sollten! Glaubt an das Evangelium! Liebt und lebt die Sakrameten!!!

---

CDs; DVDs und Kassetten von der letzten Wallfahrt oder anderen Ereignissen gewünscht? Bitte anrufen oder schreiben: Tel: 0700 27560356; FJM-Ritter Radio/TV, D-48695 Stadtlohn; Postfach 1448

**Bis zur Auslieferung kann es aber noch ein bisschen dauern. Vergelts Gott!!!**

# Gifte die wir freiwillig schlucken und uns im wahrsten Sinne des Wortes einimpfen lassen!

aus Aktuellen Anlass – Info zur derzeitigen Situation

- Br. Johannes-Marcus -

Im Buch „*Licht im Nebel*“ steht unter anderem bereits im Jahr 2002/2003: „*Das Schicksal eurer Gesellschaft ist, eure Lebensmittel sind schon alle vergiftet.*“ Ich fragte mich, als ich die Worte bekam: „*Wie das?*“ Als ich die E-Mails (*elektronische Post im Internet*) abrief, war dort ein wissenschaftlicher Bericht über Düngematerial, das auf unsere Gärten / Felder ausgestreut wird, das wir dann in Form von Gemüse und Kartoffeln zu uns nehmen, wovon das Vieh ernährt wird und wir dann das Vieh verzehren. Von einem Monopolhersteller wurden bewusst radioaktive Mittel durch das Düngemittel gearbeitet, das wir dann auf unsere Felder bringen. Immer wieder bekomme ich unaufgefordert solche und weitere Informationen, so weiß ich glaubwürdig:

Heute ist es so, dass wir Unkrautvernichtungsmittel spritzen, dass das Unkraut von innen her verbrennt, nur die Pflanzen wie Soja, Mais usw. sollen übrig bleiben. Ob das für die Pflanzen gesund sein kann?

## Gen-Technologie

Da das Spritzen der Pflanzen überhand nahm, hat der Unternehmer Monsanto Genmanipulation an Pflanzen vorgenommen. Dies ist heute fast in der ganzen Welt verbreitet (Gen-Soja, Gen-Mais, Gen-Kartoffeln...). Sie sagen natürlich, das sei unbedenklich. Dabei ist wissenschaftlich nachgewiesen, dass Genpflanzen die Menschen, die Pflanzen und die Natur (das Umfeld) krank machen und diese nachweislich daran leiden. Leider kommen solche Untersuchungsergebnisse in den Entscheidungsformalitäten bei den Kontrollbehörden bzw. in der Regierungsstelle nicht mehr an. Kommen solche Ergebnisse doch an, werden die Mitarbeiter versetzt und Monsanto-Mitarbeiter nehmen diesen Arbeitsplatz ein. (Im Internet unter <http://zeit.is> gibt es dazu einen Filmbeitrag.) Zu Monsanto gehören viele weitere Firmen. Entgegen dem Gesagten müssen die Felder dreifach gespritzt werden. Die Kühe, die mit dem Gen-Mais gefüttert wurden, sind elendig gestorben. Selbst die EU war soweit, dass sie keine genmanipulierten Sachen mehr wollte. So sagte Frau Aigner, dass in Bayern kein Gen-Mais mehr angebaut werden sollte.

Frage: Was ist mit den anderen Bundesländern und mit Gen-Kartoffeln, etc.?

Daher ist es wichtig, den eigenen Garten zu bearbeiten und die wirklichen Biobauern zu unterstützen.

## Getränke

Um Trinkwasser nutzen zu können, wird dieses heutzutage bei der Aufarbeitung mit vielen Chemikalien versetzt, damit es überhaupt trinkbar ist. Dabei lässt sich im Wasser nicht alles abbauen. Da die Zahl der Fische in vielen Gewässern zurückging, hat man die Fische untersucht. Dabei stellte man fest, dass viele Fische nicht mehr männlich oder weiblich sind, sondern Hybrid (Zwitter), sie können keinen Nachwuchs mehr bekommen. Das ganze System ist kaputt. Mehr als 50 % der Männer sind heute unfruchtbar. Warum? Die vielen Hormone (*Abtreibungspille, Hormonimpfungen beim Vieh usw.*) gelangen ins Grundwasser und sind nicht abbaubar, d.h. wir trinken diese Rückstände, mit schweren Folgen. Auch viele Frauen können keine Kinder mehr bekommen. Es werden Kinder geboren, die beider Geschlecht sind, dank dieser Hormongeschichte. Dabei sagt die Chemie- & Pharmaindustrie: Unbedenklich.

## Nano-Technologie

Nano findet man heute in vielen Dingen: in Cremes, in Lebensmittel, in Kleidung, in Medikamenten, usw. Es wird als Bindemittel – Verstärker genutzt. Nano ist eine Maßeinheit, d.h. kleinste Teilchen sind in der Produktion eingearbeitet. Eingesetzt wird es für die verschiedensten Zwecke: z.B. gegen Schweißgeruch, als schmutzabweisende Oberfläche... Bis zum Jahr 2010 sollen fast alle Artikel Nonopartikel enthalten. Nano kann man mit Asbest vergleichen. Nano ist nur viel feiner, es zerschlägt die Haut und die Adern und so kann alles in den Leib hineinwandern und sich durch die Einatmung im Lungenbereich ablagern. Dort erzeugt es Entzündungen bis hin zum Krebs. Aber die Wissenschaft sagt ja, es sei unbedenklich für den menschlichen Verzehr.

## Schweinegrippe

Laut der Robert-Koch-Institut - Impfkommision können sich selbst Schwangere bedenkenlos impfen lassen. Wurde nicht damals bei dem Schmerzmittel Contagan genauso gesprochen? Für die Schäden, die durch das Mittel entstanden sind, musste die

Pharmaindustrie Schadenersatz leisten. Für mögliche Schäden bei der Schweinegrippeimpfung kommt niemand auf. Es gibt jetzt schon Impfgeschädigte (Schweden: sollen 190 Krankenschwestern, USA: eine Frau hat Sprachstörungen, Deutschland: soll bereits 7 Impftote haben, so div. Medien ...), Dunkelziffer unbekannt, wir vermuten, dass hier viel vertuscht wird!!! Im Fall von Contagan dauerte es, wie in fast allen Impfschadensfällen sehr lange, bis tatsächliche Schäden bekannt wurden (vgl. Zeckenimpfung über 350 Impfschäden usw.)

### Was wird da überhaupt geimpft?

1. Im VW – Volkswirkstoff ist z.B. Quecksilber enthalten. Enthalten sind auch:
2. Nanopartikel, d.h. Teilchen aus Metall und anderes, bei denen keiner weiß, wie der Körper darauf reagiert.
3. Im BMW – für Beamte, Soldaten, Ärzte, Pflegebedienstete sollen vorgenannte Wirkstoffe nicht enthalten sein.
4. In beiden soll nach verschiedenen Aussagen ein Nano-Chip enthalten sein, möglicherweise auf der Nadel liegen und mit der Impfung in den Arm versenkt werden.

### Woher kommt eigentlich die Schweinegrippe?

Oder was war mit der Vogelgrippe oder der Blauzungen, Maul- und Klauenseuche, der spanischen Grippe...? Bei der spanischen Grippe, an der zwei Millionen Menschen gestorben sind, stiegen die Todesfälle mit der Einführung der Impfung. Diejenigen, die sich nicht impfen ließen, kümmerten sich um die Impfkranke und beerdigten die Toten.

### Zu den Statistiken!

In den Statistiken des Robert-Koch-Institutes heißt es, dass wir im Jahr zwischen 9000 und 23000 Influenzatote haben. Das Bundesamt für Statistik schreibt von 9 bis 13 Fällen im Jahr für denselben Zeitraum, wobei das Bundesamt auch von anderen möglichen Todesursachen spricht.

### Wer hat ein Interesse, die Zahlen zu erhöhen bzw. zu radieren? Und woher stammt was?

Hinter dem Robert-Koch-Institut steht die Pharmaindustrie, die natürlich die Lagerbestände loswerden möchte. Wir vermuten, dass finanzielle Interessen vorhanden sind. Der Verdacht wirkt schwer.

Frau Jane Bürgermeister (*Medizinjournalistin*) aus Österreich kann nachweisen, dass die normalen Grippeimpfwirkstoffe mit den angeblichen Vogelgrippeviren verschmutzt wurden.

Auch das Thema Vogelgrippe ist ein Windei (*nähere Informationen im Internet unter <http://zeit.is> – Film „H5N1 antwortet nicht“*).

Die spanischen Grippeviren waren ausgestorben. Vor einigen Jahren hat man Tote exhumiert und so die Viren reaktiviert. Kurz darauf wurde von der WHO (*Weltgesundheitsorganisation*) ein Pandemieplan entwickelt. Dieser Plan setzt die Gesetze der Länder außer Kraft, z.B. wenn es in Deutschland heißt, alle Menschen sollen geimpft werden, dann erlaubt mir das Grundrecht, mich diesem zu widersetzen. Bei derzeitiger höchster Alarmstufe der Pandemieordnung ist dieses Grundrecht ausgehebelt.

Es ist bekannt, dass in Frankreich schon Briefe vorliegen, welche die Menschen auffordern, sich beim Gesundheitsamt bzw. beim Impfarzt einzufinden oder einen Impfnachweis vorzulegen. Folgt man dieser „Einladung“ nicht, sollen die Menschen zwangsgeimpft werden. Bisher ist die Impfung noch freiwillig, weil nicht genug Vorräte da sind. Es dauert bis etwa März/April 2010 bis alleine Deutschland ausreichend Impfstoff für die Mehrheit der Bevölkerung vorrätig hat. In den Statistiken des Robert-Koch-Institutes wird jede Form von Influenza als Schweinegrippe gezählt. Und man untersagt den Ärzten genauere Untersuchungen vorzunehmen.

### Wer hat eigentlich ein Interesse, uns zu vergiften zu chippen (kontrollieren, reduzieren)?

Die Elite = Bilderberger, eine angebliche Abspaltung der Freimaurer. Dort treffen sich Adel, Politik und Wirtschaft, planen, wie sie die Welt regieren sollen – die Ressourcen sichern können. Jeder wichtige Posten (in Regierung und Kontrollstellen) scheint von Mitgliedern der Bilderberger besetzt zu werden. Die Mitgliederlisten von Politikern, Adel und Wirtschaft sind im Internet zu finden. Sie wollen dieses Volk (6,8 Mrd. Menschen) kontrollieren. Es gibt ein Monument von den Bilderberger`n, mit folgendem Inhalt (**in Stein graviert**): Die Weltbevölkerung darf nie wieder auf über 500 Millionen Menschen wachsen. Was wollen die mit 6,3 Mrd. Menschen machen?

Die Schweinegrippe dient offensichtlich dazu, dass die Pandemiepläne, die längst in Kraft sind und zwar auf Alarmstufe 6 (*Höchststufe*), dass jeder sich zwangsweise impfen lassen muss.

Ein Kölner Arzt stellte zu der zweiten Impfung folgende Fragen: Warum bekommt jeder seine eigene Ampulle? Warum sind diese Ampullen nummeriert? Warum ist die Kanüle so groß? Der Arzt vermutet, dass sich in der zweiten Spritze nicht nur ein Serum befindet, das uns angeblich

schützt, sondern dass da auch ein Chip enthalten ist, ein Nano-Chip, der so mit unter die Haut gelangen soll.

### Was hat das ganze mit unserem Glauben zu tun?

Im Evangelium steht: „Wenn du Glauben hast, wird Gift dir nicht schaden. Selbst der Biss einer giftigen Schlange kann dich nicht töten.“ Glaubst du an die Worte aus der Bibel, z.B. Elia..., bzw. die 40jährige Wanderung durch die Wüste und dass Gott Sein Volk ernährte? Glaubst du, dass Jesus in der Eucharistie wirklich gegenwärtig ist? Wenn du Glauben hast und deine Lebensmittel segnest, dann wird es dir nicht zum Schaden gereichen, wenn du unbewusst diese Gifte schluckst.

Das bedeutet nicht, Gift bewusst anzunehmen, sondern wenn es unbewusst dir gereicht wird!

### Aber was ist, wenn der Chip zwangsweise eingeimpft wird?

Das kann man vergleichen mit der Verbrennung im Todesfall. Die Verbrennung ist für Gott ein Greul, weil wir ein Tempel Gottes sind. Wir sollen wieder Frucht bringen. Aus verbranntem Saatgut wächst auch nichts. Bei den Märtyrern jedoch, die zwangsweise verbrannt wurden, hat Gott eine Lösung. Die Kirche stimmt der Verbrennung auch nur zu (*wegen unserer Unbarmherzigkeit*), wenn dadurch die Auferstehung nicht geleugnet wird.

Auch sollen wir unser Essen mit geweihtem Salz, geweihtem Öl und geweihtem Wasser zubereiten. Wirst du nun zwangsweise zum Gesundheitsamt gebracht, dann hast du die Gewissheit: Gott hat einen Ausweg und das Gift wird neutralisiert werden. Dann brauchst du keine Angst haben. Bei Don Gobbi sagt die Mutter Gottes: Wenn euch der Feind sein Mal aufdrücken will, werde ich euch davor schützen und euch mein Mal geben, d.h. die Mutter Gottes wird uns vorher siegeln. Gott wird uns aus der Bedrängnis herausholen, aber nur, wenn ‚ich‘ Glauben habe. Was ist Glaube? Glauben heißt:

#### **Tun, was er uns sagt.**

Aufgrund der Schweinegrippe bittet die deutsche Bischofskonferenz um Zurückhaltung

- a) beim Weihwassergebrauch
- b) bei der Mundkommunion
- c) bei der Kelchkommunion
- d) beim Friedensgruß.

Jesus hat angekündigt, dass die Zeit kommen wird, in der wir nur noch geistig kommunizieren können.

Viele stellen sich da natürlich folgende Frage: Was ist mit meinen Kindern, Eltern, die das nicht annehmen können? Im Buch „Licht im Nebel“ steht bereits: „Durch dein Ja sind sie gerettet. Niemand geht verloren, auch wenn sie noch so weit entfernt sind.“

Weitere Informationen findet man im Internet unter: <http://Zeit.is> (*Zusammenstellung der wichtigsten Begriffe und Themen*): zum Beispiel: Vorsicht Nano-Technologie - Vorsicht Gen-Technologie – Bilderberger - RFID usw. ...

- - -

### Liebe Mitglieder, Familie und Abonnenten ... Liebe Freunde und Kritiker ...

Heute (28.11./Redaktionsschluss) ist der letzte Tag des alten Kirchenjahres und mit der Vesper – an unserem monatlichen Gebetstag zu „*Ehren des Prager Jesukindes*“ – gehen wir ins neue Kirchenjahr.

Wir denken an alle und legen Euch in das Unbefleckte Herz Mariens und in das Heiligste Herz Jesu, dass ER Euch Vertrauen schenken möge in der kommenden Zeit. Dass Ihr die wahren Helfer erkennt und von den Wölfen Euch fern haltet.

Ich schrieb und sprach unzählige Male über die Hilfen, die Gott mir gab zu erkennen [die fünf Edelsteine (plus zwei) und über die vier Säulen]. Wer sich daran festhält, kann von den Wölfen nicht in die Irre geführt werden, findet wahren Halt und Stütze durch Gott und Seine Kirche – durch die wahren Hirten des Herrn!

Zu oft haben wir schon auf die Fleischtöpfe Ägyptens zurückgegriffen, was viel Leid verursacht hat. Gerade musste eine solche falsche Botin Widerruf leisten und eingestehen, Falsches verbreitet zu haben. Sie musste sich in ihren Aussagen zu Wigratzbad und vor Dr. Rimmel zurücknehmen und entschuldigen. Ob diese Person daraus gelernt hat, kann ich nicht beurteilen, denn noch immer sind Teile ihrer falsche Lehren gegen das Lehramt öffentlich. Solange dies ist, rate ich von solchen und ähnlichen „Boten“ Abstand zu nehmen.

Wenn der Herr sagt: prüfet und behaltet das Gute, so meint ER ganz sicher nicht, das man Teile eines Irrlehrers (*falschen Boten*) doch nutzen kann, weil es ja gut klingt. Vergesst nie die Worte, die ich dazu sagen durfte: „*Das scheinbar Gute von diesen falschen Boten ist nichts anderes, als Köder, um Deine Seele einzufangen.*“

In diesem Sinne wünsche ich eine gesegnete Advents- & Weihnachtszeit, ein gnadenreiches neues Jahr. Und bedanke mich für das Vertrauen und alle Gaben die Ihr uns habt zukommen lassen. **Euer Team FJM**



# Die drei Ringe der FJM...

im Sinne § 8. der Konstitutionen

1. Interessierte, welche sich mit dem einfachen Versprechen, dem Ruf Mariens, anschließen möchten (ohne jegliche Zusatzverpflichtung!): "**Ich will dienen - mir geschehe nach deinem Wort.**" Sie sind eingeladen zu allen Treffen, jedoch ohne Mitsprache- und Wahlrecht. Das Versprechen kann jederzeit: mündlich oder schriftlich gegenüber dem Leiter der FJM ausgesprochen werden.
2. Interessierte, welche mitgestalten, Aufgaben übernehmen möchten, durch einfaches Versprechen, gemäß Konstitutionen § 16.2, das am Apostolatstag oder einem vom Leiter bestimmten Tag abgelegt werden kann. Die Marienweihe nach dem GOLDENEN BUCH bzw. eine vom Leiter vorgeschlagene Novenenzeit ist vorher nachzukommen. Deshalb ist auch eine Rechtzeitige Anmeldung erforderlich! Terminvorschläge werden bei den Familientreffen bzw. Apostolatstag und in den Schriften bekannt gegeben. Mitgliedsbeiträge o.ä. werden nicht erhoben, jeder tut was er kann.
3. Interessierte, welche mehr möchten... **mitleben** möchten: Diese bilden den inneren Kern. Nur diese können in Leitungsfunktion o.ä. gewählt werden. Man beachte bitte die Konstitutionen - insbesondere auch § 16.1 - Der Weg zum mitleben findet man unter § 13 -18 (Schlussbestimmung).

## Empfehlung der Deutschen Bischofskonferenz und anderer ...

Die deutschen Bischöfe empfehlen, wie bereits in den Pfarreien angekommen, vom Gebrauch des Weihwassers und der Mundkommunion; sowie Kelchkommunion und Friedensgruß Abstand zu nehmen.

Zu den letzten beiden Punkten können wir nur beruhigend und feststellend sagen, dass die Praxis der Kelchkommunion und des Friedensgrußes eh dem Lehramt der röm. kath. Kirche nicht entsprechend ist und wir diesbezüglich ein Ende dieser Praxis nur begrüßen können (vgl. *Instruktion 164 und wiederholt vom Vatican bemängelt, dass diese Praxis verstärkt, trotz Anordnung desselben, vorangetrieben wird.*)

Das die angebliche Schweinegrippe nun zur Behinderung der Mundkommunion führen soll (**wie es schon lange Praxis ist gegen das Lehramt zu wirken, nämlich Gläubigen diese zu verweigern!**), ist für uns ein nun doch praktisches Instrument, etwas zu haben, um das zu bannen, was man eh nicht wünscht.

Das Priester zur Argumentation nun richtig ausholen, haben sie allein ihren Vorgesetzten zu verantworten, und das ist in Erster Linie der HERR Jesus selbst.

Ich empfehle bei der "leidigen" Diskussion ob die Handkommunion ebenso ehrfürchtig sei... mit Papst Benedikt XVI. zu besprechen, der von einer eingetretenen großen Ehrfurchtslosigkeit im Umgang mit der Handkommunion, gegenüber der Eucharistie spricht. Hilfsweise empfehlen wir den Vortrag von Hw. P. Bernward Deneke anzuschauen, um sach- und fachliche Argumente zu bekommen, und die Menschen nicht zu verunglimpfen, wenn ihnen beim Empfang der Mundkommunion Probleme entstehen, weil zum

Beispiel ein Priester mit seiner Art alles dazu beiträgt, dass Gläubige sich unwürdig halten, diese mit dem Mund zu empfangen. Ich kann ausreichend Zeugnis geben, wie bestimmte Priester alles dafür tun, um mir diese (für ihn) leidige Mundkommunion auszutreiben!!! Das aber, und ich bitte dies zu bedenken, hier erneut Äpfel mit Birnen verglichen werden, oder es ggf. ein gefundenes Mittel ist, die Sorge mit dem Empfang der Mundkommunion oder Gebrauch von Weihwasser, eine Verbreitung der angeblichen Schweinegrippe gestoppt werden soll; so sei von mir angemerkt: Es ist noch niemals ein Fall bekannt geworden, das jemand durch den Empfang von Eucharistie in der röm. kath. Kirche erkrankt oder gar gestorben sei; höchstens durch den unwürdigen Empfang desselben. Das gleiche würde ich feststellend sagen bei der Nutzung von Weihwasser, das ebenfalls Priester und Pastorale Mitarbeiter als Aberglauben u.ä. bezeichnen, und schon lange los werden wollen.

Jesus fragt in der Heiligen Schrift: "Wird freilich der Menschensohn, wenn er kommt, den Glauben finden auf Erden?" (vgl. Lk.18, 8(2)) Und genau diese Frage möchte ich stellen! Wenn Jesus sagt, das Gift [wenn es insgeheim gereicht wird] oder gar der Biß einer giftigen Schlange, einem Glaubenden nichts aus macht, wie kann denn Jesus in der Eucharistie (also Sakramente) bzw. Sakramentalien (ergo Weihwasser) uns schaden. Es sei denn, man hat keinen Glauben (vgl. Mk.16, 17-18)

Mexico, Portugal und Schweiz sind die Vorreiter der Verbreitung des Unglaubens, sollen wir auch alle Ungläubig werden, um den Bischöfen nun zu glauben?